

Sanierung Bad Cannstatt 20 -Hallschlag-  
"Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - Die Soziale Stadt"

## Bürgergremium Zukunft Hallschlag

29. Treffen, 25. Februar 2014, 18.00 Uhr, Stadtteilbüro

Teilnehmer/innen: 17 Personen

Entschuldigt: 2 Personen

Stadtteilmanagement: Andreas Böhler, Antje Fritz

Stadtverwaltung: Ulrike Bachir, Frau Del Gavio (Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung)

### TOP 1: Begrüßung und Beschlussfähigkeit

Herr Böhler begrüßt die Anwesenden und stellt die Tagesordnung vor. Es sind 8 Personen aus den Themen- und Projektgruppen anwesend. Damit ist das Bürgergremium beschlussfähig (+ Stimme Stadtteilmanagement).

### TOP 2: Verfügungsfonds

Es liegt ein Antrag an den Verfügungsfonds vor.

- ▶ Projektantrag von Frau Jahnke: Nähcafé: "Talentschmiede" (beantragte Mittel: 1000 Euro).

Frau Jahnke stellt die Idee vor. Angeregt wird, ob das Nähcafé statt im Stadtteilbüro (zu beengt, da mit Kinderbetreuung) besser im café nachbar oder im Nachbarschaftstreff stattfinden könnte. Antragstellerin und Stadtteilmanagement prüfen die Möglichkeiten.

Der Antrag wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.

Herr Böhler weist darauf hin, dass für die Abrechnung von Verfügungsfondsprojekten das entsprechende Formular benutzt werden soll (unter [www.zukunft-hallschlag.de](http://www.zukunft-hallschlag.de)). Außerdem müssen immer Originalbelege beigefügt und das Datum der Beschlussfassung im Bürgergremium aufgeführt werden.

### TOP 3: JULA-Aktionsfonds

Frau Silber berichtet, dass es für 2014 doch wieder einen JULA-Aktionsfonds geben wird in Höhe von 10.000 Euro. Der Bewilligungsbescheid liegt allerdings noch nicht vor. Die in der heutigen Sitzung beantragten Projekte sind damit nur unter Vorbehalt zu beschließen.

- ▶ Projektantrag vom Kinder- und Jugendhaus: Kommunalwahl 2014 (beantragte Mittel: 310 Euro).

Frau Weisenheimer stellt das Projekt vor. Jugendliche sollen mit Unterstützung von Referenten der Landeszentrale für Politische Bildung über die Kommunalwahl 2014 informiert und vorbereitet werden.

Der Antrag wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.

- ▶ Projektantrag von der Altenburgschule: Lass es rocken – made by Altenburgschule (beantragte Mittel: 1750 Euro).  
Herr Schmidt stellt das Projekt vor. In Kooperation mit einem Mitarbeiter des Kinder- und Jugendhauses Burgholzof sollen Schüler/innen der Klassen 5 bis 10 eine CD gestalten und aufnehmen. Im Sommer 2015 sind in Verbindung mit dem 100-jährigen Schuljubiläum eine CD-Präsentation und ein Live-Auftritt geplant. Angeregt wird, dass auch Jugendliche des Kinder- und Jugendhauses Burgholzof eingebunden werden. Wichtig ist, dass die über den JULA-Aktionsfonds geförderten Bausteine bis Ende 2014 abgerechnet sein müssen.  
*Der Antrag wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.*

#### **TOP 4: Infos aus den Themen- und Projektgruppen**

##### TG 1 Wohnen, Wohnumfeld und öffentlicher Raum

- ▶ Die Veranstaltung zur Namensgebung am 21. Februar 2014 war sehr gelungen und ist auf große Resonanz gestoßen.
- ▶ Bei der TG 1 im Januar wurde über die Gestaltung des Platzes Altenburger Steige gesprochen insbesondere über geschichtliche Elemente. Geplant ist eine Reiterskulptur.
- ▶ Nastplatz: Baustart ist am 5. Mai; die Einweihung ist für Juli vorgesehen in Verbindung mit dem Tag der Bürgerinfo. Der Jakob-Fischer-Apfelbaum wird gepflanzt werden (unter Beachtung der Pflanzzeiten, ggf. erst im Herbst). Zu dieser besonderen alten Apfelsorte sollte eine Information angebracht werden, außerdem ist an die Übernahme einer Patenschaft durch eine Schule / Kiga oder ähnliches gedacht.
- ▶ Bürgergärten: Der Vorstand wurde in Teilen neu besetzt. Ist eine Kooperation mit dem Projekt "Natur im Hallschlag" geplant, man einigte sich darauf, auf Bio-Samen / -Pflanzen umzustellen. Außerdem sind 2014 verschiedene Aktionen wie ein Grillfest, die Beteiligung am Int. Weihnachtsmarkt geplant.  
Der Wasseranschluss ist im Zusammenhang mit dem zweiten Bauabschnitt Travertinpark geplant. Obwohl das Garten-, Friedhofs- und Forstamt die Nutzung der Wasserleitung in der Carl-Benz-Schule abgesprochen hat, ist der Anschluss nicht möglich, da die EnBW die Nutzung einer Leitung durch zwei Endverbraucher ablehnt. Deshalb muss ein Anschluss über die Hartensteinstraße gelegt werden (Leitung, Schacht). Dies kostet rund 15.000 Euro. Die Stadtverwaltung versucht, eine Lösung zur Finanzierung und Einrichtung des Wasseranschlusses zu finden.
- ▶ Lokale Ökonomie: Redaktionsschluss für die 1. Ausgabe 2014 ist der 14.3.
- ▶ Die Stadt hat sich mit dem Travertinpark erfolgreich beim Wettbewerb "Mittendrin ist Leben" des Landes Baden-Württemberg beworben. In der nächsten Stadtteilzeitung soll darüber berichtet werden.

##### TG 2 Soziales und kulturelles Miteinander

- ▶ PG Haus Römer: Der Wettbewerb für das Mehrgenerationenhaus läuft. Am 7. April findet das Preisgericht statt. Am 11. April um 18 Uhr wird der Siegerentwurf im café nachbar vorgestellt. Derzeit wird auf dem Gelände eine Kampfmittelsichtung durchgeführt, anschließend finden die archäologischen Grabungen statt. Frau Fritz erläutert, dass im Dachgeschoss eine ambulant betreute Wohnpflegegemeinschaft geplant ist, für deren Aufbau und Begleitung (Aufbau eines Freundeskreises oder Vereins) interessierte Unterstützer gesucht werden. Bei Interesse an Frau Fritz wenden.

- ▶ Im Januar 2014 hat ein int. Frühstück stattgefunden (türkisches Dorfrühstück), weitere sind auch in diesem Jahr geplant.

### TG 3 Bildung und Gesundheit

- ▶ TG 3 am 27. Februar, Nachbarschaftstreff. Tagesordnung: Sozialraumanalyse der Carl-Benz-Schule, Lerncamp, Aktuelles aus den Einrichtungen.
- ▶ PG Internationale Bücherecke: Die Sprechzeiten und Kooperationen mit Kitas laufen wie gewohnt. Im Hallo Hallschlag soll geworben werden für weitere Unterstützung. Außerdem ist ein Text-Wettbewerb geplant.
- ▶ PG Geschichte: Die nächste PG Geschichte findet am 5. März um 18 Uhr im Stadtteilbüro statt: Thema ist die Gestaltung der Infotafel am Nastplatz. Der Flyer "Hallschlag-Geschichte für die Hosentasche" ist schon vergriffen. Die Resonanz ist sehr positiv. Eine 2. Auflage in Höhe von 1500 Exemplaren ist Mitte März fertig. Die Stadt bewirbt sich beim Preis Soziale Stadt 2014 mit dem Thema Geschichte: "Zukunft Hallschlag - auf Geschichte(n) gebaut. Kann Spuren von Waldelefanten, Römern und Einsteins Großmutter enthalten".
- ▶ PG Sport: Die nächste PG Sport findet am 26. März um 18 Uhr im Stadtteilbüro statt. Es geht um die Planung des diesjährigen Sportfestes, das in und um die neue Turn- und Versammlungshalle stattfinden wird. Dies könnte mit der Einweihung der Halle verbunden werden.
- ▶ PG Familienzentrum: Es ist sehr erfreulich, dass die Regelförderung für das Kinder- und Familienzentrum des Kinderhauses nun gesichert ist.

### **TOP 5: Verstetigung**

- ▶ In der Projektgruppe Verstetigung wird ein gemeinsames Konzept für Modellvorhabenprojekte sowie die Stadteilzeitung und internationale Bücherecke unter dem Titel "Begegnung – Bildung – Gesundheit" erarbeitet, um damit um weitere Finanzierung zu werben.
- ▶ Es stellt sich darüber hinaus die Frage, welche Projekt- und Themengruppen in welcher Form weitergeführt werden sollen und wie der Bedarf für ein Bürgergremium bzw. eine Stadtteilrunde gesehen wird. Darüber will das Stadtteilmanagement gesondert mal mit allen Interessierten diskutieren.

### **TOP 6: Sonstiges**

- ▶ Als neuer Bezirksvorsteher für Bad Cannstatt wurde Herr Löffler gewählt. Er wird das Amt Mitte April übernehmen. Er war bislang Bezirksvorsteher von Mühlhausen und hat sich dort sehr für das Soziale Stadt-Gebiet Neugereut engagiert.
- ▶ Die Bewegte Apotheke wurde am 24.2. von einem Kamerateam gefilmt. Frau Schärp informiert, sobald der Sendetermin feststeht.
- ▶ Die Altenburgschule ist jetzt offiziell Gemeinschaftsschule und wird zum neuen Schuljahr mit Klasse 5 beginnen.
- ▶ Die Kinderkleidertauschbörse hat einen großen Zulauf gefunden und soll deshalb im September wieder stattfinden. Sie wurde von der EfA - Evangelium für Alle organisiert.

- ▶ Herr Glass fragt an, ob Weeber+Partner einen Vortrag zur Städtebauentwicklung der letzten 100 Jahre (Hallschlag eingebunden) halten könnte.
- ▶ Frau Fritz und Herr Böhler informieren über die Idee Repair-Café. Herr Fey berichtet, dass Frau Müller von der eva schon etwas Ähnliches in anderen Stadtteilen macht und davon gesprochen hat, auch im Hallschlag ggf. etwas anzubieten. Das Stadtteilmanagement nimmt Kontakt auf. Außerdem wird das Kinder- und Jugendhaus die Idee mitnehmen und intern diskutieren.

### **TOP 7: Termine**

Für 2014 werden folgende Termine für das Bürgergremium festgelegt – jeweils um 18 Uhr im Stadtteilbüro:

- ▶ Dienstag, 13. Mai
- ▶ Dienstag 1. Juli (bei Bedarf)
- ▶ Dienstag, 30. September
- ▶ Dienstag 18. November